

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Hotelaufnahmevertrag

Hotel Vadian (Stand 2018)

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Rechtsbeziehung zwischen dem Gast/Kunden, nachfolgend Gast genannt, und des HOTEL VADIAN, nachfolgend Hotel genannt.

1. Vertragsabschluss, -partner, -haftung

- 1.a. Der Hotelaufnahmevertrag, nachfolgend Vertrag genannt, kommt durch die schriftliche Annahme des Antrags des Gastes durch das Hotel, bzw. bei Internet-Buchungen mit der Buchungsbestätigung des Portals zustande, sofern nicht anders vereinbart. Vorreservierungen, Kontingente und Optionsreservierungen sind für beide Parteien bis zum Ablauf der Optionsfrist bindend. Erfolgt kein Vertragsabschluss bis zu diesem Termin, erlöschen die Vorreservierungen, Kontingente und Optionsreservierungen.
- 1.b. Vertragspartner sind der Gast und das Hotel. Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er dem Hotel gegenüber zusammen mit dem Gast als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag, sofern dem Hotel nicht eine entsprechende Erklärung des Dritten vorliegt, der ihn von dieser Verpflichtung entbindet.
- 1.c. Bei Buchungen über einen Reiseveranstalter bzw. Buchungsportal gelten dessen Allgemeine Bestimmungen, falls nicht anders vereinbart.
- 1.d. Das Hotel haftet für seine Verpflichtungen aus dem Vertrag.
- 1.e. Die Verjährungsfrist beträgt für alle Ansprüche des Kunden 6 Monate.

2. Leistungen, Preise, Zahlung, Aufrechnung

- 2.a. Das Hotel ist verpflichtet, die vom Gast gebuchten Zimmer bereitzustellen und die vereinbarten Leistungen zu erbringen.
 - 2.b. Der Gast ist verpflichtet, für die von ihm in Anspruch genommenen Leistungen die vereinbarten bzw. geltenden Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für vom Gast und seinen Begleitpersonen veranlasste Leistungen und Auslagen des Hotels an Dritte.
 - 2.c. Die vereinbarten Preise sind in Schweizer Franken und schliessen die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer und Frühstück ein. Kurtaxen sind ausgeschlossen. Preisangaben in Fremdwährungen sind Richtwerte.
 - 2.d. Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung 4 Monate und erhöht sich der berechnete Preis, so kann dieser dem vertraglich vereinbarten Preis angemessen, höchstens jedoch um 10%, angehoben werden. Eine Erhöhung gesetzlicher Abgaben nach Vertragsabschluss geht zu Lasten des Gastes unabhängig von der Dauer des Zeitraums zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung.
 - 2.e. Das Hotel ist berechtigt, bei Vertragsabschluss eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung, sofern nicht anders vereinbart, zu fordern. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag schriftlich vereinbart werden.
 - 2.f. Das Hotel ist berechtigt, gültige Kreditkartendaten zur Sicherstellung sämtlicher Ansprüche anzufordern und während der Dauer des Aufenthaltes zu speichern. Des Weiteren ist das Hotel berechtigt bis 2 Tage nach Abreise des Gastes, gerechtfertigte Abbuchungen von ebendieser Kreditkarte vorzunehmen (Leistungen, Schäden, fehlendes Inventar etc.). Bei Non-refundable Buchungen akzeptiert der Gast im Moment des Buchungsabschlusses, dass der volle Preis des Aufenthaltes nach Eingang der Buchung von der Kreditkarte abgebogen wird.
 - 2.g. Die Schlussrechnung umfasst den vereinbarten Preis zuzüglich Mehrbeträge, die durch gesonderte Leistungen des Hotels für den Gast oder Begleitpersonen entstanden sind.
 - 2.h. Die Bezahlung kann bar in Schweizer Franken/Euro, oder mit einer akzeptierten Bankkarte erfolgen. Nach Vereinbarung kann der zu leistende Betrag in Rechnung gestellt werden.
- ### 3. Rücktritt durch den Gast (Stornierung)
- 3.a. Ein Rücktritt des Gastes vom Vertrag muss schriftlich erfolgen und bedarf der schriftlichen Zustimmung des Hotels. Erfolgt dies nicht, so ist der vereinbarte Preis aus dem Vertrag auch dann zu zahlen, wenn der Gast ver-

tragliche Leistungen nicht beansprucht.

- 3.b. Annullationen/Änderungen für Einzelbuchungen und Gruppenbuchungen bis zu vier Zimmer sind bis um 18.00 Uhr 3 Tage vor der Anreise kostenfrei. Bei einer verspäteten Stornierung wird 90% des vereinbarten Zimmerpreises über den gesamten Buchungszeitraum der angegebenen Kreditkarte belastet, sofern die Zimmer nicht weitervermietet werden können. Beim Nichterscheinen des Kunden am Anreisetag (No-Show) wird 100% des vereinbarten Zimmerpreises über den gesamten Buchungszeitraum in Rechnung gestellt resp. abgebucht. Massgebend ist das Eintreffen der Mitteilung des Kunden beim Hotel.
- 3.c. Kostenlose Rückgabe der gebuchten Zimmer/Leistungen bei Gruppenbuchungen ab 5 Zimmer und Kontingente gilt wie folgt:
 - bis 60 Tage vor Anreise: 100% der Zimmer
 - bis 40 Tage vor Anreise: 75 % der Zimmer
 - bis 30 Tage vor Anreise: 50 % der Zimmer
 - bis 10 Tage vor Anreise: 25 % der Zimmer
 - Bei weniger als 10 Tage vor Anreise gelten die allgemeinen Annullationsbedingungen wie unter 3.b.
- 3.d. Non-refundable Buchungen können bei einem Buchungsfehler durch den Gast innerhalb einer Frist von 24h kostenfrei storniert werden. Der von der Kreditkarte belastete Betrag wird dann sofort wieder gutgeschrieben. Nach Ablauf dieser Frist, wird der Betrag bei Stornierung oder Änderung der Aufenthaltsdaten nicht zurückerstattet.

4. Rücktritt des Hotels

- 4.a. Bis 10 Tage vor dem vereinbarten Anreisetag kann das Hotel durch einseitige Erklärung ohne Kostenfolge vom Vertrag zurücktreten.
- 4.b. Das Hotel ist berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund durch einseitige Erklärung ausserordentlich vom Vertrag zurückzutreten: als sachlich gerechtfertigte Gründe gelten z.B. höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände, die die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen; Räumlichkeiten, die unter irreführender oder unter falscher Angabe wesentlicher Tatsachen gebucht werden; wenn das Hotel begründeten Anlass zur Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Hotels gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschaftsbereich bzw. dem Organisationsbereich des Hotels zuzurechnen ist; der Zweck bzw. der Anlass des Aufenthaltes gesetzeswidrig ist.
- 4.c. Bei nicht fristgerechter Anzahlung oder Leistung der Kreditkartengarantie kann das Hotel den Vertrag unverzüglich auflösen bzw. von den gemachten Leistungsversprechungen zurücktreten.
- 4.d. Bei berechtigtem Rücktritt des Hotels erwächst dem Gast kein Anspruch auf Schadenersatz.

5. Zimmerbereitstellung, -übergabe, -nutzung und -rückgabe

- 5.a. Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer. Sollten trotz einer bestätigten Reservation keine Zimmer im Hotel verfügbar sein, so muss das Hotel den Gast gleichwertigen Ersatz in einem räumlich nahe gelegenen Hotel vergleichbarer Kategorie anbieten. Mehraufwendungen für das Ersatzhotel gehen zu Lasten des Hotels.
- 5.b. Gebuchte Zimmer stehen dem Kunden ab 14.30 und bis 21.00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung, sofern nicht anders vereinbart. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere oder spätere Bereitstellung.
- 5.c. Am vereinbarten Abreisetag sind die Zimmer spätestens um 11.00 Uhr zu räumen. Danach kann das Hotel über den ihm dadurch entstehenden Schaden hinaus für die zusätzliche Nutzung des Zimmers bis 13.00 Uhr mindestens 50% des vollen Logispreises (Listenpreis) in Rechnung stellen, ab 13.00 Uhr bis zu 100%.
- 5.d. Der Gast erwirbt das Recht auf den üblichen Gebrauch der gemieteten Räume und der Einrichtungen des Hotels, die üblicherweise und ohne besondere Bedingungen den Gästen zur Benützung zugänglich sind. Der Gast hat die Einrichtung des Hauses sowie die Zimmer

pfleglich zu behandeln und insbesondere grobe Verschmutzungen und Beschädigung zu vermeiden.

- 5.e. Das Hotel ist ein Nichtraucherhotel und Rauchen ist im gesamten Hotelareal untersagt. Bei Verstoß gegen das Rauchverbot behält sich das Hotel vor, die Reinigungskosten in Rechnung zu stellen bzw. auf der zur Reservierung angegebenen Kreditkarte zu belasten. Rauchen im Innenhof ist gestattet.
- 5.f. Tiere dürfen nur nach vorheriger Zustimmung des Hotels in die dafür zugelassenen Räumlichkeiten mitgebracht werden. Der Gast, der ein Tier in das Hotel mitbringt, ist verpflichtet, dieses Tier während seines Aufenthaltes ordnungsgemäss zu halten bzw. zu beaufsichtigen.

6. Internet

- 6.a. Das Hotel bietet in allen Zimmern und gemeinsame Räumlichkeiten einen gratis Internetanschluss via WiFi an. Die Hardware entspricht einem modernen Standard und ist auf eine allgemeine Nutzung ausgerichtet. Bei erhöhter Nutzung des Anschlusses vor allem am Abend, kann das Hotel keine bestimmte bzw. gleichbleibende Download-Geschwindigkeit garantieren. Für die Geschwindigkeit / Leistungen des Internet-Providers übernimmt das Hotel keine Garantie. Das Hotel ist nicht für die Hardware/Software des Kunden verantwortlich. Die Verbindung zum Internet ist ungeschützt und geschieht auf eigene Verantwortung des Kunden. Für allfällig auftretende Schäden durch Spam, Viren, Spyware, Malware etc. wird jede Haftung durch das Hotel abgelehnt.

7. Haftung

- 7.a. Im nicht leistungstypischen Bereich ist die Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Hotels beschränkt. Störungen wie z.B. Lärm und/oder Betriebsbeschränkungen berechtigen zu keiner Entschädigung oder Rückerstattung.
- 7.b. Für eingebrachte Sachen des Gastes wird die Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Das Hotel haftet für Schäden nur in den Fällen von Absicht oder grober Fahrlässigkeit. Ansprüche müssen umgehend, spätestens 5 Tage nach Abreise, schriftlich beim Hotel geltend gemacht werden; anderenfalls gelten die Ansprüche als verwirkt.
- 7.c. Soweit dem Kunden ein Stellplatz in einer Parkgarage oder auf einem Aussenparkplatz, auch gegen Entgelt, zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Beschädigung oder Diebstahl abgestellter Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet das Hotel nicht, ausser bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dasselbe gilt auch für abgestellte Motorräder oder Fahrräder auf dem Hotelgelände.
- 7.d. Weckaufträge werden vom Hotel mit grösster Sorgfalt ausgeführt. Schadenersatzansprüche, ausser wegen grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz, sind ausgeschlossen.
- 7.e. Das Hotel übernimmt die Zustellung, Aufbewahrung und die Nachsendung von Nachrichten, Post und Warensendungen. Schadenersatzansprüche, ausser wegen grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz, sind ausgeschlossen.
- 7.f. Der Gast haftet gegenüber dem Hotel für alle Verschmutzungen oder Beschädigungen, die über das normale Mass der Inanspruchnahme hinaus gehen, sowie Verluste, die durch ihn oder Begleitpersonen verursacht werden, ohne dass das Hotel dem Gast ein Verschulden nachweisen muss. Der Gast haftet für veranlasste Leistungen und Auslagen des Hotels an Dritte. Das Hotel ist berechtigt, dem Gast die Reparaturkosten, Kosten für Ersatz oder für Reinigung nachträglich in Rechnung zu stellen.

8. Fundsachen

Fundsachen werden vom Hotel 3 Monate aufbewahrt. Nach dem Ablauf der 3-monatigen Aufbewahrungsfrist ist das Hotel berechtigt Fundsachen zu entsorgen.

9. Anwendbares Recht/ Gerichtsstand

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vertragsverhältnisses führt nicht zur Unwirksamkeit des gesamten Vertrages.

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags, der Antragsannahme oder dieser Geschäftsbedingungen für die Hotelaufnahme sollen schriftlich erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen des Vertrags durch den Gast sind unwirksam.

Als Gerichtsstand wird St. Gallen vereinbart.

Es gilt Schweizer Recht.